



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Ansprechpartner/in: Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 04.02.2009

Beschlussprotokoll

über die **41. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 02.02.2009, 16:00 Uhr bis 19:25 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

I. Öffentlicher Teil

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

8.1.1 Alternierendes Parken auf der Drachenfelsstraße in Köln-Klettenberg (Antrag der SPD-Fraktion) AN/2401/2008

- vertagter TOP 8.1.11 vom 08.12.2008 -

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Drachenfelsstraße das alternierende Parken im Teilstück Oberpleiser Straße bis Geisbergstraße einzurichten und entsprechende Parkbuchten zu markieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.1.2 Fahrgastzählungen bei der Buslinie 145 zwischen Köln-Widdersdorf und Köln-Lövenich
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0097/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die KVB zu bitten, Fahrgastzählungen auf der Buslinie 145 zwischen Köln-Widdersdorf und Köln-Lövenich durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.1.3 Verkehrsberuhigung der Leonhardsgasse in Köln-Widdersdorf
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0099/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Planung zur Umgestaltung der Leonhardsgasse in Köln-Widdersdorf (entsprechend dem Umbau der Marsdorfer Straße) auszuarbeiten, damit für die Anwohner die aufgetretenen Probleme (durch Raser) nachhaltig gelöst werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.1.4 Zebrastreifen in der Bahnstraße in Köln-Weiden
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0101/2009**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen auf der Bahnstraße in Köln-Weiden in Höhe der Einmündung der Raabestraße eine Geschwindigkeitsreduzierung erreicht werden kann (z. B. Zebrastreifen).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

8.1.5 Aufstellung weiterer 6 Abfallbehälter im Bereich Köln-Weiden/Lövenich und Köln-Widdersdorf (Antrag der CDU-Fraktion) AN/0102/2009

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln aufzufordern, auf den Schulwegen zu folgenden Schulen je 2 zusätzliche Abfallbehälter zu installieren:

- GGS Neue Sandkaul (Olympiaschule)
- KGS Im Kamp (Pater-Delp-Schule)
- Schulzentrum Weiden

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
6 Enthaltungen (4 SPD, 2 FDP)

8.1.6 Änderung der Parksituation im Bereich der Widdersdorfer Landstraße (Antrag der CDU-Fraktion) AN/0103/2009

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob das bereits vorhandene Halteverbot auf der Widdersdorfer Landstraße (kurz vor der Einmündung in die Zaunstraße) um ca. 20 bis 25 m ausgeweitet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 2 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)
4 Nein-Stimmen (SPD)
2 Enthaltungen (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

8.1.7 Änderung der Verkehrssituation im Bereich Zum Dammfelde/Ecke Hauptstraße in Köln-Widdersdorf (Antrag der CDU-Fraktion) AN/0104/2009

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, durch welche Maßnahmen sichergestellt werden kann, dass der tägliche Fahrzeugverkehr aus dem Bereich Zum Dammfelde ungehindert in die Hauptstraße von Köln-Widdersdorf einfahren kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 2 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)
4 Nein-Stimmen (SPD)
2 Enthaltungen (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

8.1.8 Gestaltung des Emil-Schreiterer-Platzes in Köln-Weiden (Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion) AN/0106/2009

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich nachdrücklich für eine Umgestaltung des Emil-Schreiterer-Platzes in Köln-Weiden als Ort der Begegnung und des Verweilens aus.

Die auf dem Platz vorhandene Grünfläche ist durch eine Neugestaltung aufzuwerten. Das Parken rund um diese Grünfläche ist auszuschließen. Auf diesen Flächen sollen Sitzbänke aufgestellt werden, die zum Verweilen an der Grünfläche einladen. Die vorhandene Litfasssäule ist durch eine neue zu ersetzen, in der der Wertstoffbehälter für Glasmüll integriert ist.

Bei der Gestaltung ist zu berücksichtigen, dass der Wochenmarkt mittwochs und samstags wie bisher durchgeführt werden kann.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Gestaltungsmöglichkeiten im Sinne dieser Eckdaten zu konkretisieren und für eine der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung eine Gestaltungsvorlage zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.1.9 Ehemaliger Betriebshof Militärring/Stadtwald in Köln-Lindenthal
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0108/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Lindenthal darzustellen, wie Belange des Landschaftsschutzes im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung des Grundstückes gewahrt werden.

Dargestellt werden sollen Möglichkeiten und Grenzen (z. B. in Form von Auflagen) baulicher und/oder gestalterischer Veränderungen auf dem Grundstück im Zusammenhang mit der erforderlichen Wahrung von Belangen des Landschaftsschutzes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.1.10 Einrichtung eines Kreisverkehrs auf der Kreuzung Friedrich-Schmidt-
Straße/Kitschburger Straße in Köln-Braunsfeld
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0110/2009**

Der Antrag wird von der SPD-Fraktion zurückgezogen.

**8.1.11 Bauvorhaben im Universitätsbereich
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen)
AN/0211/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, mit der Universität zu Köln in Kontakt zu treten und diese zu einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Lindenthal einzuladen, um dort ihre Pläne für die geplanten Bauvorhaben an

ihren Gebäuden vorzustellen. Falls es zu einer Sondersitzung der Bezirksvertretung im Februar kommen sollte, wäre dies ein geeigneter Zeitpunkt oder aber die Sitzung im März.

Bei der Vorstellung der Baupläne sind wir insbesondere daran interessiert zu erfahren, wann mit den Bauvorhaben jeweils zu rechnen ist, wie lange sie dauern werden, welche Auswirkungen sie auf das Umfeld haben usw. Wichtig wäre der Bezirksvertretung auch die Information, inwieweit Bauvorhaben in den Inneren Grüngürtel hineinreichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

8.2 Vorschläge und Anregungen

8.2.1 Erhalt der Kindertagesstätte Weyertal ("Knusperhäuschen") in Köln-Lindenthal (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/0087/2009

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
0345/2009**

**Zusätzlich: Ergänzende Stellungnahme der Verwaltung
0378/2009**

Der Antrag wurde von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

8.2.2 Winterwartung von Geh- und Radwegen (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0111/2009

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zügig eine Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Köln mit dem Ziel vorzunehmen, in Zukunft präzise Zuständigkeits- und Zumutbarkeitsregelungen zu schaffen und dadurch gleichzeitig Rechtssicherheit herzustellen.

Die Zuständigkeiten sind in geeigneter Form rechtzeitig bekanntzugeben.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, einen Eventualplan zu erarbeiten, der alle erforderlichen Maßnahmen für eine sichere Aufrechterhaltung des Radverkehrs enthält, die im Falle von Wintereinbrüchen mit Schneefall und/oder Eisglätte durchzuführen sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**8.2.3 Betriebszeiten des Einkaufszentrums in Köln-Weiden
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/0112/2009**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
0442/2009**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden ergänzten **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt eine öffentliche Anhörung zu der beantragten Verlängerung der Betriebszeiten des Einkaufszentrums in Köln-Weiden (Betreiber ECE).

Unter Leitung der Bezirksbürgermeisterin Frau Blömer-Frerker können Antragsteller, **Veranstalter (z. B. Kinderflohmarkt)**, Bürgervertreter von Anwohnern und Betroffenen, der Verwaltung und der Politik ihre Sichtweise zu einer Verlängerung der Betriebszeiten darlegen und darüber diskutieren.

Die Anhörung soll vor der Erteilung einer Erlaubnis durch die Verwaltung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)
1 Enthaltung (Pro Köln)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

**9.1.1 Verkehrsberuhigung Frechener Weg und Nebenstraßen
1000/2008**

- vertagter TOP 9.1.1 vom 08.12.2008 -

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorlage und entsprechend den vorliegenden Plänen 1 und 2 lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker über die einzelnen baulichen Maßnahmen auf dem Frechener Weg wie folgt abstimmen:

1. Beschluss:

Minikreisverkehr am Grünen Weg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

2. Beschluss:

Einseitige Einengungen auf dem Frechener Weg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

3. Beschluss:

Alternierendes Parken im Nordteil des Frechener Weges.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

4. Beschluss:

30km/h und rechts vor links.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

5. Beschluss:

Zusätzliche gesicherte Querung an der Gertrudisstraße mit Verlegung der Bushaltestelle.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

6. Beschluss:

Verschwenk der Fahrbahn am südlichen Ortseingang.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

7. Beschluss:

Beschilderung zur Verhinderung der Überfahrt über die Aachener Straße in die Moltkestraße.

Abstimmungsergebnis:

Bei Stimmengleichheit abgelehnt.

9 Ja-Stimmen (4 SPD, 4 Grüne, 1 Pro Köln)

9 Nein-Stimmen (7 CDU, 2 FDP)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**9.1.2 Bewohnerparken Hohenlind
4727/2008**

- vertagter TOP 9.1.5 vom 08.12.2008 -

1. Beschluss (mündlicher Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion):

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob das Bewohnerparken auf folgende Bereiche ausgedehnt werden kann:

- Nordseite Dürener Straße zwischen Kitschburger Straße, Haydnstraße und der „Postsiedlung“ an der Dürener Straße

- Gebiet zwischen Mommsenstraße/Bachemer Straße/Ostseite Decksteiner Straße (Fritz-Hönig-Straße, Virchowstraße und Carl-Schurz-Straße)

Das Bewohnerparken soll in beiden Bereichen bis 13:00Uhr befristet sein.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
2 Nein-Stimmen (FDP)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

2. Beschluss (Vorlage):

Die Verwaltung wird beauftragt, den ruhenden Verkehr im unmittelbaren Umfeld des St. Elisabeth Krankenhauses durch die Einführung des Bewohnerparkens gemäß Anlage 3 zu ordnen.

Entsprechend den Erkenntnissen nach Einführung des Bewohnerparkens werden von der Verwaltung entsprechend dem Bedarf notwendige Optimierungen durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
2 Nein-Stimmen (FDP)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9.1.3 Festlegung des Standortes für eine Litfaßsäule der Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) in der Bachemer Straße 5662/2008

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 23.03.2009 vertagt.

Die Verwaltung wird gebeten, bis dahin Unterlagen zu alternativen Modellen von Litfaßsäulen vorzulegen.

9.1.4 Festlegung des Standortes für eine Litfaßsäule der Kölner Aussenwerbung GmbH (KAW) in der Aachener Straße / Breslauer Straße

5663/2008

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung am 23.03.2009 vertagt.

Die Verwaltung wird gebeten, bis dahin Unterlagen zu alternativen Modellen von Litfaßsäulen vorzulegen.

**9.1.5 Städtebauliches Planungskonzept
Arbeitstitel: Herrigergasse in Köln-Müngersdorf
hier: Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3
Absatz 1 Baugesetzbuch
Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal
0116/2009**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur **Sondersitzung** der Bezirksvertretung Lindenthal am 12.02.2009 vertagt.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

**9.2.1 Städtebauliche Entwicklung Werthmannstraße;
hier: Auslobungstext
4814/2008**

- vertagter TOP 9.2.2 vom 08.12.2008 -

Zusätzlich: Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung vom 01.12.2008

**Zusätzlich: Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion
AN/0210/2009**

1. Beschluss (Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion)

Die Verwaltung wird gebeten, vor der geplanten Bebauung des Caritas-Geländes in Hohenlind ein Verkehrsgutachten bzw. ein Verkehrskonzept zu erstellen und dies in der Bezirksvertretung Lindenthal vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

2. Beschluss (Vorlage)

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, die Beschlussfassung über die Vorlage solange zurückzustellen, bis das von der Bezirksvertretung Lindenthal erbetene Verkehrsgutachten bzw. Verkehrskonzept vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)
5 Nein-Stimmen (4 SPD, 1 Grüne)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9.2.2 Geschäftsordnung für Beiräte bei der KölnBäder GmbH 5725/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Sportausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Sportausschuss beschließt den von der KölnBäder GmbH vorgelegten Entwurf einer Geschäftsordnung für Beiräte bei der KölnBäder GmbH mit der Maßgabe, dass der § 2 Absatz 3, 2. Spiegelstrich, auf Wunsch des StadtSportBund Köln e.V. wie folgt lautet: - ein vom Stadtbezirkssportverband im Einvernehmen mit dem StadtSportBund vorgeschlagener Vertreter als Vertreter der Sportselbstverwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9.2.3 Städtebaulicher Masterplan für die Kölner Innenstadt 5681/2008

**Zusätzlich: - Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0088/2009
- Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 47. Sit-**

zung

**des Stadtentwicklungsausschusses vom 15.01.2009
- Änderungsanträge aus der Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses am 15.01.2009**

Die Beratung und Beschlussfassung wurde bis zur Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 23.03.2009 vertagt.

**9.2.4 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Weiden
Arbeitstitel: Aachener Str. 1153 - 1165 in Köln-Weiden
4769/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur **Sondersitzung** der Bezirksvertretung Lindenthal am 12.02.2009 vertagt.

**9.2.5 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Arbeitstitel: Südwestlich Melatenfriedhof in Köln-Lindenthal
5599/2008**

Die Vorlage wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**9.2.6 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) gemäß § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
Arbeitstitel: "Odemshof" in Köln-Lövenich
5666/2008**

Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 48. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 22.01.2009

1. Beschluss (mündlicher Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich dafür aus, dass im Bebauungsplanverfahren folgende Punkte beachtet werden:

1. Berücksichtigung des denkmalgeschützten Odemshofes und vertragliche Absicherung der Gestaltung des neuen Baukörpers.
2. Bürgerbeteiligung vor Ort im Rahmen einer Abendveranstaltung.
3. Vorstellung der verkehrlichen Anbindung des geplanten Supermarktes.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
2 Nein-Stimmen (FDP)

2. Beschluss (Vorlage)

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, unter Berücksichtigung der von der Bezirksvertretung Lindenthal beschlossenen Ergänzungen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für den Bereich zwischen der Brauweilerstraße, der Kölner Straße und dem Odemshof in Köln-Lövenich –Arbeitstitel: Odemshof in Köln-Lövenich– im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB einzuleiten mit dem Ziel, das Planungsrecht zur Errichtung eines eingeschossigen Lebensmittelmarktes zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 4 Grüne, 1 Pro Köln)
2 Nein-Stimmen (FDP)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

**9.2.7 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 62450/06
Arbeitstitel: Ehemaliges Sidelgelände in Köln-Müngersdorf/-Braunfeld
5671/2008**

Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 48. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 22.01.2009

1. Beschluss (mündlicher Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion)

Während der gesamten Bauzeit ist eine öffentliche Benutzung der Fuß- und Radwegeverbindung von der Linnicher Straße zur Herbesthaler Straße sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
4 Nein-Stimmen (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

2. Beschluss (Vorlage)

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, unter Berücksichtigung der von der Bezirksvertretung Lindenthal beschlossenen Ergänzung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62450/06 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen Eupener Straße, östlicher Grenze der Grundstücke Eupener Str. 43 - 53, nördlicher Grenze der Grundstücke Eupener Str. 41 und Eilendorfer Str. 24, westlicher und nördlicher Grenze des Grundstücks Eilendorfer Str. 5, nördlicher Grenze des Flurstücks 1852, westlicher Grenze des Flurstücks 1856 (beide in der Gemarkung Müngersdorf, Flur 77), südlicher Grenze des Grundstücks Büsdorfer Str. 1, Glesser Straße, Linnicher Straße, südlicher und östlicher Grenzen der Grundstücke Linnicher Str. 48 und Stolberger Str. 351 - 353 sowie Stolberger Straße in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld—Arbeitstitel: Ehemaliges Sidelgelände in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
2 Nein-Stimmen (Grüne)
2 Enthaltungen (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9.2.8 Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige - Ausbauplanung bis 2013 5359/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige auf insgesamt mindestens 10.200 Betreu-

ungsplätze bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2013/2014, vorbehaltlich der Gewährung von Bundes- und Landeszuschüssen zu den Investitions- und Betriebskosten. Die Anzahl der Betreuungsplätze im Jahr 2013 entspricht einer gesamtstädtischen Versorgungsquote von 40% der 0- bis unter 3-Jährigen.

2. Weiterhin beschließt der Rat, dass 80% der geplanten Gesamtzahl der Betreuungsplätze für unter 3-Jährige in Kindertageseinrichtungen und 20% im Bereich der Kindertagespflege realisiert werden. Das bedeutet die Realisierung rd. 3.420 neuer Plätze für unter 3-Jährige in Kindertageseinrichtungen durch Umbau- und Neubaumaßnahmen sowie die Schaffung rd. 1.080 zusätzlicher Plätze der Kindertagespflege für unter 3-Jährige.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zielplanung in Abstimmung mit den Trägerverbänden und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedarfssituation auf Stadtbezirks- und Stadtteilebene umzusetzen und den Rat jährlich über den erreichten Ausbaustand zu informieren.
4. Die Finanzierung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplans. Der Rat beschließt, dass die personellen Auswirkungen, die sich aus dem Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige bis 2013 ergeben, seitens der Verwaltung im Rahmen unterjähriger organisatorischer Betrachtungen ermittelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Specht-Schäfer

9.2.9 Gestaltungsplanung Kooperationsgrabfeld auf dem Friedhof Melaten 0082/2009

Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün vom 29.01.2009

Zusätzlich: Ergänzende Mitteilung 0473/2009

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur **Sondersitzung** der Bezirksvertretung Lindenthal am 12.02.2009 vertagt.